
Lexus bringt im Januar den ES nach Europa

Lexus erweitert sein Modellprogramm in Europa und bringt im Januar nächsten Jahres den ES erstmals auf die hiesigen Märkte. Die Mittelklasse-Limousine soll dazu beitragen, die Verkäufe in der Region in den kommenden zwei Jahren auf 100 000 Fahrzeuge zu steigern. In der sechsten Modellgeneration wächst der Lexus ES gegenüber dem Vorgänger um sechseinhalb Zentimeter, während er in der Höhe leicht abnimmt und eine leicht coupéhafte Silhouette erhält. Mit dem Europadebüt gibt es in der Baureihe erstmals auch eine F-Sport-Variante.

Je nach Ausstattung zieren Applikationen im Hadori-Design (von der traditionellen japanischen Schwertschmiedekunst inspiriert), in Bambus oder Shimamoku-Holz den Innenraum. Mit an Bord sind für das Mark-Levinson-Soundsystem bis zu 17 Lautsprecher, die gezielt auf Schulterhöhe im Innenraum platziert wurden.

Das Pre-Crash Safety System (PCS) des ES erkennt neben entgegenkommenden Fahrzeugen durch die höhere Sensitivität und Reichweite des Radarsystems nun auch Fußgänger bei Nacht sowie Radfahrer bei Tageslicht schneller. Der zweistufige Fernlichtassistent blendet automatisch auf und ab. Zugleich leuchtet er dank 24 individuell gesteuerter LED einen präzise definierten Bereich vor dem Fahrzeug aus und reduziert so die Blendungsgefahr für vorausfahrende oder entgegenkommende Verkehrsteilnehmer. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Lexus ES.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus